

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Verordnungs-Blatt der Generaldirektion der Badischen  
Staatseisenbahnen. 1872-1920**

**1903**

15 (25.3.1903)

# Verordnungs-Blatt

der  
Großherzoglichen Generaldirektion der Staatseisenbahnen.

Karlsruhe, den 25. März 1903.

## Inhalt.

### Allgemeine Verfügungen:

Nr. 26629. E. Geschäftsbericht des Spar- und Vorschufsvereins der badischen Eisenbahnbeamten für das Jahr 1902.

### Allgemeine Verfügungen.

Nr. 26629. E.

#### Geschäftsbericht des Spar- und Vorschufsvereins der badischen Eisenbahnbeamten für das Jahr 1902 betreffend.

Gemäß § 13 Ziffer 4 der Satzungen des Spar- und Vorschufsvereins der badischen Eisenbahnbeamten wird in der Anlage der vom Kassenvorstand gefertigte Geschäftsbericht für das Jahr 1902 zur Kenntnis der Mitglieder gebracht.

Die Dienstvorstände werden angewiesen, denjenigen Kassenmitgliedern, welchen das Verordnungsblatt nicht zugänglich ist oder nicht bekannt gegeben wird, den Geschäftsbericht durch Umlauf zur Kenntnis zu bringen.

Zur Verständigung der Bahn- und Weichenwärter werden den Großh. Bahnbauinspektoren und den größeren Stationsämtern einige Exemplare dieses Verordnungsblattes zugehen. Sollten außerdem noch weitere Exemplare erforderlich sein, so haben die Dienststellen dieselben innerhalb 8 Tagen beim diesseitigen Zentralbureau anzufordern.

Karlsruhe, den 18. März 1903.

Großherzogliche Generaldirektion der Staatseisenbahnen.

Stuß.



## Spar- und Vorschußverein der badischen Eisenbahnbeamten.

## Geschäfts-Bericht

für das Jahr

1902.

## I. Geschäftsübersicht.

Einnahme	Betrag		Ausgabe	Betrag	
	M.	℥		M.	℥
1. Barbestand laut vorjährigem Abschluß . . . . .	3659	55	1. Zurückgezahlte Sparguthaben . . . . .	124870	62
2. Ordentliche und außerordentliche Einlagen . . . . .	217092	50	2. Gewährte Vorschüsse . . . . .	97557	—
3. Zurückgezahlte Vorschüsse . . . . .	83760	—	3. Verwaltungskosten . . . . .	120	78
4. Zinsen aus Vorschüssen . . . . .	3467	01	4. Nicht einziehbar gewesene Vorschüsse . . . . .	—	—
5. Zinsen aus dem Vereinsvermögen			5. Sonstige Ausgaben . . . . .	—	—
a. aus Wertpapieren . . . . .	525	—	6. Für Kapitalanlagen		
b. aus Hypotheken . . . . .	27601	90	a. Ankauf von Wertpapieren . . . . .	—	—
c. aus Bank- oder Sparkassenguthaben . . . . .	634	76	b. Darlehen auf Hypotheken . . . . .	105000	—
6. Verfallene Guthaben . . . . .	—	—	c. Sparkassen- und Bankeinlagen . . . . .	148134	76
7. Geschenke und besondere Zuwendungen . . . . .	—	—	7. Zurückgezahlte Darlehen . . . . .	—	—
8. Sonstige Einnahmen . . . . .	—	60	8. Kassenrest an künftige Rechnung . . . . .	5238	16
9. Auf das Kapitalvermögen bezügl. Einnahmen					
a. Aus verkauften Wertpapieren . . . . .	—	—			
b. Zurückgezogenen Hypothekenkapitalien . . . . .	—	—			
c. Sonstige Anlagen . . . . .	144180	—			
10. Aufgenommene Darlehen . . . . .	—	—			
Zusammen . . . . .	480921	32	Zusammen . . . . .	480921	32



II. Berechnung des Geschäftsgewinns.

Einnahme		Betrag		Ausgabe		Betrag	
		M.	ℳ.			M.	ℳ.
1.	Zinsen von Vorschüssen . . .	3467	01	1.	Verwaltungskosten	120	78
2.	Zinsen aus dem Vereinsvermögen			2.	Beitrag zum Reservefond (1% aus den Zinsen von Vorschüssen)	693	40
a.	aus Wertpapieren . . .	525	—	3.	Zinsguthaben der Mitglieder aus den Spareinlagen zu 3% . . .	21214	81
b.	" Hypotheken . . .	27601	90	4.	Geschäftsgewinn		
c.	" Bank- und Sparkassenguthaben . . .	634	76	a.	vom vorigen Jahr . . .	578	ℳ 58 ℳ.
3.	aus dem Vorjahr übernommener nicht verteilter Geschäftsgewinn	578	58	b.	vom laufenden Jahr . . .	10199	" 68 "
	Zusammen . . .	32807	25		Zusammen . . .	32807	25

Der Geschäftsgewinn von 10778 ℳ 26 ℳ ist nach § 6 Ziffer 2 der Satzungen unter die Mitglieder nach Verhältnis des ihnen am Jahreschluß zustehenden Zinsguthabens zu verteilen.

Die Summe der Zinsguthaben aller Mitglieder auf Jahreschluß 1902 beträgt 21214 ℳ 81 ℳ, somit entfällt auf 1 Mark Zinsguthaben  $\frac{10778 \text{ ℳ } 26 \text{ ℳ}}{21214 \text{ ℳ } 81 \text{ ℳ}} = 50,8 \text{ ℳ}$  Gewinnanteil.

Nach Beschluß des Vereinsvorstandes gelangen rund 50 Prozent des Zinsguthabens als Gewinnanteil zur Verteilung = 10514 ℳ 99 ℳ; während der Rest von 263 ℳ 27 ℳ dem künftigen Rechnungsjahr gut kommt.

ab die Rückhebungen von  
 verbleibt ein Gesamtguthaben von  
 welches in das neue Rechnungsjahr überleht (Spar-  
 Einlagen); hiezu kommt noch  
 Gewinn . . . . .  
 und es beträgt mithin die Schuld der Kasse an die Mitglieder auf



## III. Nachweisung über den Stand des Reservefonds.

Einnahme	Betrag		Ausgabe	Betrag	
	№.	ℳ.		№.	ℳ.
1. Bestand am Schlusse des Vorjahres	1868	42	1. Nicht einziehbar gewesene Vorschüsse	—	—
2. $\frac{1}{5}$ der aus den Vorschüssen auf- gekommenen Zinsen	693	40	2. Sonstige etwaige Verluste, die aus dem Fond gedeckt werden sollen	—	—
3. Verfallene Guthaben	—	—	3. Auf das folgende Jahr zu über- tragen	2562	42
4. Geschenke und sonstige Zuwen- dungen	—	—	Zusammen	2562	42
5. Außerordentliche Zuführungen	—	60			
Zusammen	2562	42			

## IV. Vermögensstands-Darstellung.

Schuld der Kasse	Betrag		Forderung der Kasse	Betrag	
	№.	ℳ.		№.	ℳ.
a. An die Mitglieder			1. Ausstehende Vorschüsse	69000	50
1. Guthaben der Mitglieder (ab- züglich zurückgezahlter Ein- lagen)	792543	17	2. Anschaffung der vorhandenen Wertpapiere	14940	—
2. Zinsen	21214	81	3. Darlehen auf Hypotheken	720500	—
3. Geschäftsgewinn vom vorigen Jahr	578	58	4. Kapitalanlage bei der städtischen Sparkasse	455	94
vom laufenden Jahr	9936	41	5. Kapitalanlage auf Kontokorrent bei der Filiale der badischen Bank	17097	80
4. Gewinnrest an künft. Jahr	263	27	6. Kassenrest an künftige Rechnung	5238	16
b. An den Reservefond	2561	86			
c. Aus Abhörbescheid für 1900 nach- träglich ins Einlagenbuch über- nommen	—	56			
d. Noch nicht vollzogene Guthabens- rückzahlung	133	74			
Zusammen	827232	40	Zusammen	827232	40



## V. Summarische Darstellung über den Stand der Mitglieder etc.

Mitglieder- zahl	Summarische Darstellung über den Stand der Mitglieder und deren Guthaben, sowie der Vorschüsse auf Schluß des Jahres	Betrag der Einlagen					
		monatlich		jährlich		für das Jahr 1902	
		ℳ.	ℙf.	ℳ.	ℙf.	ℳ.	ℙf.
	<b>1. Stand der Mitglieder und deren Guthaben.</b>						
2640	am 1. Januar 1902 . . . . .	15081	50	180978	—	180978	—
283	Zugang { Erhöhung der Einlagen . . . . .	1527	—	18324	—	18324	—
	{ Neu-Zugang im Jahre 1902 . . . . .	1600	—	19200	—	13634	—
2923	Zusammen . . . . .	18208	50	218502	—	212936	—
	ℳ. ℙf.						
	{ Freiwillig ausgetreten 61 Mitgl. — 263. —						
	{ Ruhestand, entlassen,						
124	Abgang { gestorben . . . 63 " — 306. —						
	{ Einlagen zeitw. freiv. eingestellt — 377. —						
	{ Ermäßigung der Einlagen — 417. —	1363	—	16356	—	13643	—
	bleiben . . . . .					199293	—
	Abgang an Einlagen infolge von Gehaltsein- stellung bei Beurlaubung oder Erkrankung der Mitglieder . . . . .					2845	50
	Rest . . . . .					196447	50
	Hiezu 148 außerordentliche Einlagen mit zusammen Betrag der Einlagen auf Jahreschluß . . . . .					20645	—
2799	Verbleibt Stand auf 31. Dezember 1902 . . . . .	16845	50	202146	—	217092	50
	der auf das folgende Jahr übertragen wurde.						
	Die Schuld der Kasse an die Mitglieder beträgt auf Jahreschluß:						
	a. an Einlagen . . . . .			917414	35		
	b. " Zinsen . . . . .			21214	81		
	c. " Gewinnanteil . . . . .			10514	99		
	Zusammen . . . . .			949144	15		
	ab die Rückerhebungen von " . . . . .			124871	18		
	verbleibt ein Gesamtguthaben von . . . . .			824272	97		
	welches in das neue Rechnungsjahr übergeht (Spalte 52 des Einlagebuchs); hiezu kommt noch der nicht zur Ver- teilung gelangte Geschäftsgewinn von . . . . .			263	27		
	und es beträgt mithin die Schuld der Kasse an die Mitglieder zus.			824536	24		



Summarische Darstellung über den Stand der Mitglieder und deren Guthaben, sowie der Vorschüsse auf Schluß des Jahres	Beträge			
	No.	℥	No.	℥
<b>2. Stand der bewilligten Vorschüsse.</b>				
Im Jahr 1902 wurden 735 Vorschüsse mit zusammen bewilligt.	97557	—		
Hiezu 596 Vorschußreste vom Vorjahre mit	55203	50	152760	50
Von den gewährten Vorschüssen wurden im Laufe des Jahres zurückgezahlt 677 mit			83760	—
Die Forderung der Kasse an die Mitglieder für auf Jahres- schluß ausstehende Vorschüsse (Spalte 46 des Vorschußbuches) beträgt daher			69000	50
welche in das folgende Jahr übergehen.				
<b>Vergleichung.</b>				
Die Schuld der Kasse an die Mitglieder beträgt			824536	24
" Forderung " " " " "			69000	50
Die verbleibende Restschuld von			755535	74
findet wie folgt ihre Deckung in dem vorhandenen Kassenvermögen, bestehend aus:				
1. dem Kassenrest an künftige Rechnung von	5238	16		
2. den Aktivresten von	752993	74		
Zusammen	758231	90		
abzüglich der Ausgleichung im Einlagebuch	—	℥ 56 ℥		
" " Passivreste von	133	" 74 "		
und dem Reservefond von	2561	" 86 "	2696	16
			755535	74
			Unterschied	—
Karlsruhe, den 7. März 1903.				
<b>Der Vorstand:</b>				
Henn. Schäfer.				